

Allgemeine Bewilligungen 1102

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2008 1 000 €	Soll 2007 1 000 €	Ist 2006 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Einnahmen**Verwaltungseinnahmen**

119 99	Vermischte Einnahmen -011	500	-	880
--------	------------------------------	-----	---	-----

Übrige Einnahmen

162 03	Zinsen aus Darlehen zur Errichtung von überregionalen Zentren für die -252 Rehabilitation Behinderter Erläuterungen In früheren Haushaltsjahren wurden die Zentren durch Darlehen gefördert.	700	700	705
182 03	Tilgung von Darlehen zur Errichtung von überregionalen Zentren für die -252 Rehabilitation Behinderter Erläuterungen In früheren Haushaltsjahren wurden die Zentren durch Darlehen gefördert.	3 400	3 300	3 303
232 01	Einnahmen aus der Ausgabe von Wertmarken für die Beförderung von -299 Schwerbehinderten	16 000	17 000	15 370
272 01	Einnahmen aus Zuschüssen des Europäischen Globalisierungsfonds -252 Haushaltsvermerk Mehreinnahmen (verbleibende) sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Kap. 1101 Tit. 422 01, 428 01 und Kap. 1102 Titelgrp. 02.	-		
272 02	Einnahmen aus Zuschüssen des Europäischen Sozialfonds -252 Haushaltsvermerk Mehreinnahmen (verbleibende) sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Kap. 0901 Tit. 427 09, Kap. 0902 Tit. 686 50 , 686 60, 686 68, Kap. 0904 Tit. 427 29, 547 11, Kap. 1101 Tit. 422 01, 428 01 , Kap. 1102 Tit. 686 61, Titelgrp. 05, Kap. 1112 Tit. 681 22 , 686 52, Kap. 1225 Tit. 686 09 , Kap. 1701 Tit. 422 01, 422 02, 427 99, Kap. 1702 Tit. 684 07, 684 11, 684 21, 684 22, 684 71 , Kap. 3001 Tit. 427 09, Kap. 3002 Tit. 681 21, 685 11, 685 20, 685 40, 685 41, 685 42, 685 43, 893 20, Kap. 3003 Tit. 685 06 und 685 07.	-	-	500 059
381 07	Leistungen von Bundesbehörden zur Durchführung von ressortübergreifen- -990 den Aufgaben Haushaltsvermerk Mehreinnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Einzelplan 11.	-	-	-

1102 Allgemeine Bewilligungen

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2008 1 000 €	Soll 2007 1 000 €	Ist 2006 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Ausgaben

Haushaltsvermerk

Einsparungen dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgendem Titel:
681 01.

Sächliche Verwaltungsausgaben

531 02 -011	Kosten für die deutsche EU-Ratspräsidentschaft	50	2 150	391
----------------	--	----	-------	-----

Haushaltsvermerk

1. Die Ausgaben sind übertragbar.
2. Einnahmen fließen den Ausgaben zu.

532 01 -011	Kosten der internationalen Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Arbeits- und Sozialpolitik	180	380	211
----------------	---	-----	-----	-----

541 01 -013	Kommunikative Begleitung und Evaluation arbeitsmarktpolitischer Vorhaben	-	-	3 696
----------------	--	---	---	-------

Haushaltsvermerk

1. Die Ausgaben sind übertragbar.
2. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

Erläuterungen

Der Titel dient der Ausfinanzierung von Maßnahmen im Rahmen der Mobilisierungskampagne Umsetzung 13. Hartz-Modul und der Evaluation Hartz I-III.
Aus dem Titel dürfen auch Zuwendungen gem. § 23 BHO gezahlt werden.

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)

632 06 -234	Leistungen aufgrund rechtlicher Verpflichtungen des Bundes für Fürsorgezwecke	1 004	2 550	4 754
----------------	---	-------	-------	-------

Erläuterungen

	2008 1 000 €	2007 1 000 €	Ist 2006 1 000 €
1	2	3	4

1.	Anteil des Bundes an den Aufwendungen des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen für die Tuberkulosehilfe nach dem Vergleich vom 18. Januar 1966/12. Februar 1970.....	2	2	2
2.	Ausgaben für die vom Bund aufgrund zwischenstaatlicher Verpflichtungen und im Rahmen gegebener Zusicherungen zu tragenden Aufwendungen für Hilfeempfänger im Ausland und für Verwaltungskosten sowie für die Krankenversorgung für Empfänger von Unterhaltshilfe (§ 276 Abs. 3 und 4 LAG) mit gewöhnlichem Aufenthalt im Ausland.....	1 002	2 548	3 272
	(Ausgaben für die Heimführung von Deutschen aus dem Ausland, die aus Gründen der Hilfsbedürftigkeit das Gastland verlassen müssen, sind bei Kap. 0502 Tit. 686 01 veranschlagt).....		-	-
	Zusammen.....	1 004	2 550	3 274

636 01 -034	Kosten der Durchführung des Arbeitssicherstellungsgesetzes	294	226	209
----------------	--	-----	-----	-----

Erläuterungen

Nach § 35 Abs. 2 Satz 2 und § 26 Satz 5 des Arbeitssicherstellungsgesetzes erstattet der Bund der Bundesagentur für Arbeit die Kosten, die ihr aus der Durchführung

Allgemeine Bewilligungen 1102

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2008 1 000 €	Soll 2007 1 000 €	Ist 2006 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 636 01:

des Arbeitssicherstellungsgesetzes entstehen (Verwaltungskosten, Aufwendungen nach § 26 Arbeitssicherstellungsgesetz).

681 01 -254	Kosten der Heimschaffung von Besatzungsmitgliedern deutscher Seeschiffe	-	-	-
----------------	---	---	---	---

Haushaltsvermerk

1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: Kap. 1102.

Falls Ausgaben aufgrund zu erwartender Einnahmen geleistet wurden und diese Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr nicht eingehen, dürfen diese Einnahmen, soweit sie in den folgenden Haushaltsjahren eingehen, nicht mehr zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.

2. Einnahmen fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen

Mit Inkrafttreten des Vierten Gesetzes zur Änderung des Seemannsgesetzes trifft den Bund die Kostentragungspflicht für die Heimschaffung von Seeleuten nach Maßgabe des § 74 Abs. 6 Sätze 2 und 3 Seemannsgesetz. Danach muss das Seemannsamt die Kosten der Heimschaffung verauslagen, wenn der Reeder seine Zahlungsverpflichtung nicht erfüllt. Der Reeder muss dem Bund diese Auslagen erstatten. Der Verband Deutscher Reeder e. V. hat sich gegenüber der Bundesrepublik Deutschland verpflichtet, die Kosten zu ersetzen, die der Bund beim zahlungspflichtigen Reeder nicht betreiben kann.

684 02 -299	Zuwendungen für zentrale Einrichtungen, überregionale Maßnahmen und Modellvorhaben für besondere gesellschaftliche Gruppen	465	465	389
----------------	--	-----	-----	-----

Verpflichtungsermächtigung.....192 T€
davon fällig:
im Haushaltsjahr 2009 bis zu.....64 T€
im Haushaltsjahr 2010 bis zu.....64 T€
im Haushaltsjahr 2011 bis zu.....64 T€

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Bundesarbeitsgemeinschaft für Wohnungslosenhilfe.....	243
2. Bundesarbeitsgemeinschaft für Straffälligenhilfe.....	116
3. Bundesarbeitsgemeinschaft der Erwerbslosen- und Sozialhilfeninitiativen.....	99
4. Überregionale Fachtagungen und Kongresse.....	7
Zusammen.....	465

684 04 -254	Zuschüsse und Beiträge an zentrale Einrichtungen und Verbände	23	23	22
----------------	---	----	----	----

Verpflichtungsermächtigung.....15 T€
fällig im Haushaltsjahr 2009.

684 05 -680	Maßnahmen zur Förderung der Produktsicherheit und von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit	534	534	537
----------------	--	-----	-----	-----

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
Förderung von Projekten des DIN zur Produktsicherheit und für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit.....	534

Es werden Maßnahmen zur Gewährleistung der Produktsicherheit und der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes bei der Arbeit gefördert. Diese Vorhaben bewirken,

1102 Allgemeine Bewilligungen

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2008 1 000 €	Soll 2007 1 000 €	Ist 2006 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 684 05:

dass die Anforderungen der Rechtssetzung in der Praxis sachgerecht wirksam werden.

684 06 -254	Zuschüsse zu den Kosten der Kommission Arbeitsschutz und Normung in der EU	897	884	878
----------------	--	-----	-----	-----

Verpflichtungsermächtigung.....910 T€
fällig im Haushaltsjahr 2009.

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen

Aufgabe der Kommission ist es, das öffentliche Interesse im Bereich des Arbeitsschutzes gegenüber der privaten Normung, die im Zuge der Schaffung des EU-Binnenmarktes für die Harmonisierung von technischen Arbeitsschutznormen europaweit zuständig ist, geltend zu machen. Sie soll weiter den in Deutschland vorhandenen Arbeitsschutzsachverständigen bündeln, eine einheitliche deutsche Arbeitsschutzfachmeinung herausarbeiten und diese über das DIN in die europäische Normungsarbeit einbringen. Mitglieder der Kommission sind die Sozialpartner, das Bundesministerium für Arbeit und Soziales, die Berufsgenossenschaften sowie das DIN. Die Finanzierung der Geschäftsstelle der Kommission erfolgt aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales und durch die Berufsgenossenschaften. Aus den Ausgaben können neben Personalausgaben, sächlichen Verwaltungsausgaben und Investitionskosten auch Ausgaben für Expertisen, Gutachterhonorare und Reisekosten geleistet werden.

684 07 -175	Initiative "Neue Qualität der Arbeit"	4 000	4 000	2 850
----------------	---------------------------------------	-------	-------	-------

Verpflichtungsermächtigung.....3 800 T€
davon fällig:
im Haushaltsjahr 2009 bis zu.....1 000 T€
im Haushaltsjahr 2010 bis zu.....1 400 T€
im Haushaltsjahr 2011 bis zu.....1 400 T€

Haushaltsvermerk

1. Die Ausgaben sind übertragbar.
2. Einnahmen fließen den Ausgaben zu.

684 08 -254	Förderung von Maßnahmen der "Europäischen Allianz für die gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen" (CSR-Maßnahmen)	250		
----------------	--	-----	--	--

687 01 -022	Beiträge an internationale Organisationen	22 972	20 422	20 523
----------------	---	--------	--------	--------

Haushaltsvermerk

Erstattungen auf die Mitgliedsbeiträge zur Internationalen Arbeitsorganisation fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen

Bezeichnung der Organisation Rechtsgrundlage und Zweck der Mitgliedschaft	Haushaltsvolumen in Fremdwährung/ in €	Mitgliedsbeitrag der Bundesrepublik Deutschland		Besondere Leistungen außerhalb des Mitgliedsbeitrags in €	Zusammen Spalte 4 + 5 in 1 000 € gerundet
		Prozent	in Fremdwährung/ in €		
1	2	3	4	5	6
1. Internationale Arbeitsorganisation in Genf.....	371 443 750 CHF	8,98	33 376 248 CHF	3 000 000	22 962
Rechtsgrundlage: Vertrag.....	222 156 792		19 962 000		
Zweck: Internationale Arbeitsnormen					
2. Sonstige.....	-		10 000		10
Zusammen.....			19 972 000	3 000 000	22 972

Allgemeine Bewilligungen 1102

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2008 1 000 €	Soll 2007 1 000 €	Ist 2006 1 000 €
687 03 -029	Förderung des sozialen Dialogs mit den Sozialpartnern aus den EU-Beitrittsländern Haushaltsvermerk Die Ausgaben sind übertragbar.	1 350	2 000	172
Besondere Finanzierungsausgaben				
972 01 -989	Globale Minderausgabe	-	-	-
981 07 -990	Leistungen an Bundesbehörden zur Durchführung von ressortübergreifenden Aufgaben Haushaltsvermerk Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: Einzelplan 11.	-	-	-
Titelgruppe 01				
Tgr. 01	Förderung überregionaler Einrichtungen und von Modelleinrichtungen der beruflichen und der medizinischen Rehabilitation sowie der medizinischen Prävention Haushaltsvermerk 1. Die Ausgaben folgender Titel sind gegenseitig deckungsfähig: 684 11 und 893 11. 2. Einnahmen fließen den Ausgaben zu.	(2 100)	(2 100)	
525 11 -252	Aus- und Fortbildung	-	-	-
684 11 -252	Zuschüsse zu den Kosten von Einrichtungen, der Erarbeitung von Planungsgrundlagen und der Dokumentation, Tagungen und Kongresse Verpflichtungsermächtigung.....400 T€ davon fällig: im Haushaltsjahr 2009 bis zu.....300 T€ im Haushaltsjahr 2010 bis zu.....50 T€ im Haushaltsjahr 2011 bis zu.....50 T€	800	800	997
893 11 -252	Zuschüsse zur Errichtung, Erweiterung, Ausstattung und Modernisierung der Einrichtungen	1 300	1 300	529
Titelgruppe 02				
Tgr. 02	Verwendung von Zuschüssen des Europäischen Globalisierungsfonds für die Anpassung an die Globalisierung (EGF) Haushaltsvermerk Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 272 01. Dies gilt auch für die zu erwartenden Einnahmen. Falls Ausgaben auf Grund zu erwartender Einnahmen geleistet wurden und diese Einnahmen nicht im laufenden Haushaltsjahr eingehen, dürfen Einnahmen, soweit sie in den folgenden Haushaltsjahren eingehen, nicht mehr zur Leistung von Ausgaben verwendet werden. Die wegen negativen Förderbescheides ausbleibenden Einnahmen sind noch im Jahr des Förderbescheides bei anderen Ausgaben im Einzelplan 11 in gleicher Höhe außerhalb gesetzlicher Leistungen haushaltsmäßig einzusparen.	(-)		

1102 Allgemeine Bewilligungen

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2008 1 000 €	Soll 2007 1 000 €	Ist 2006 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 02:

542 21	Öffentlichkeitsarbeit -013	-		
544 21	Forschung, Untersuchungen und Ähnliches -252	-		
686 21	Verwendung von Zuschüssen des Europäischen Fonds für die Anpassung -252 an die Globalisierung	-	-	-

Titelgruppe 03

Tgr. 03	Institute der Blauen Liste und wirtschaftswissenschaftliche Forschung	(3 999)	(3 851)	
632 31	Zuweisungen an die Länder für Forschungseinrichtungen der Blauen Liste -175	3 818	3 675	3 624

Haushaltsvermerk

- Die Ausgaben sind übertragbar.
- Die Ausgaben sind mit folgendem Titel gegenseitig deckungsfähig:
882 31.
Die ein Gesamtvolumen von 650 T€ überschreitende Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit bedarf der Einwilligung des Bundesministeriums der Finanzen.

Erläuterungen

Adresse und Bezeichnung	Finanzierungsanteil in Prozent		Soll 2008 1 000 €	Soll 2007 1 000 €	Ist 2006 1 000 €
	mit	ohne			
	Eigenmittel		4	5	6
1	2	3			

Blau Liste-Einrichtungen

1. Nordrhein-Westfalen		(3 999)	(3 851)	(3 790)
1.1 Forschungsgesellschaft für Arbeitsphysiologie und Arbeitsschutz (IfA), Dortmund	50,00	3 999	3 851	3 790
- aus Kap. 1102 Tit. 632 31		3 818	3 675	3 624
- aus Kap. 1102 Tit. 882 31		181	176	166
Zusammen		3 999	3 851	3 790
- Summe Tit. 632 31		3 818	3 675	3 624
- Summe Tit. 882 31		181	176	166

Die Länder gewähren den Einrichtungen Zuwendungen zur institutionellen Förderung. Die Förderung des Bundes erfolgt durch zweckgebundene Zuweisungen an die Sitzländer.

882 31	Zuweisungen an die Länder für Forschungseinrichtungen der Blauen Liste -175	181	176	166
--------	--	-----	-----	-----

Verpflichtungsermächtigung.....300 T€
davon fällig:
im Haushaltsjahr 2010 bis zu.....150 T€
im Haushaltsjahr 2011 bis zu.....150 T€

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind mit folgendem Titel gegenseitig deckungsfähig: 632 31.
Die ein Gesamtvolumen von 650 T€ überschreitende Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit bedarf der Einwilligung des Bundesministeriums der Finanzen.

Erläuterungen

Blau Liste-Einrichtungen: Zusammenstellung siehe Erläuterungen zu Tit. 632 31.

Allgemeine Bewilligungen 1102

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2008 1 000 €	Soll 2007 1 000 €	Ist 2006 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Titelgruppe 04

Tgr. 04	Maßnahmen zur Bekämpfung arbeitsbedingter Erkrankungen	(2 400)	(2 234)	
	Haushaltsvermerk			
	1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.			
	2. Einnahmen fließen den Ausgaben zu.			
	Erläuterungen			
	Mit der dynamischen Weiterentwicklung der Arbeitswelt ist auch die Veränderung der Bedingungen, Belastungen und Beanspruchungen der Beschäftigten bei der Arbeit in nahezu allen Beschäftigungsbereichen verbunden. Durch die moderne Arbeitsschutzgesetzgebung sind die Arbeitgeber zudem zu mehr eigenverantwortlichem Handeln aufgerufen.			
	An diese Entwicklung knüpft die Förderung von Modellprojekten an. Durch beispielhafte Modellösungen in bestimmten Schwerpunktbereichen des Arbeitsschutzes soll möglichen Fehlentwicklungen im Arbeitsschutz entgegengewirkt und so zur Schaffung gesundheitlicher Arbeitsbedingungen und zur Bekämpfung arbeitsbedingter Erkrankungen beigetragen werden.			
526 42	Sachverständige	9	9	109
-252				
684 41	Zuschüsse zur Entwicklung von Modellen zur Bekämpfung arbeitsbedingter Erkrankungen	1 611	1 064	2 069
	Verpflichtungsermächtigung.....1 560 T€			
	davon fällig:			
	im Haushaltsjahr 2009 bis zu.....520 T€			
	im Haushaltsjahr 2010 bis zu.....520 T€			
	im Haushaltsjahr 2011 bis zu.....520 T€			
	Haushaltsvermerk			
	Die Verpflichtungsermächtigung ist mit der Verpflichtungsermächtigung bei folgendem Titel gegenseitig deckungsfähig: 893 41.			
893 41	Zuschüsse zur Erweiterung von Modellen zur Bekämpfung arbeitsbedingter Erkrankungen	780	1 161	-
-252				
	Verpflichtungsermächtigung.....900 T€			
	davon fällig:			
	im Haushaltsjahr 2009 bis zu.....300 T€			
	im Haushaltsjahr 2010 bis zu.....300 T€			
	im Haushaltsjahr 2011 bis zu.....300 T€			
	Haushaltsvermerk			
	Die Verpflichtungsermächtigung ist mit der Verpflichtungsermächtigung bei folgendem Titel gegenseitig deckungsfähig: 684 41.			

Titelgruppe 05

Tgr. 05	Maßnahmen des Bundes unter Beteiligung des Europäischen Sozialfonds (ESF) und Kofinanzierung der Kosten für technische Hilfe	(72 585)	(2 512)	
	Haushaltsvermerk			
	1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.			
	2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 272 02.			
	Dies gilt auch für die zu erwartenden Einnahmen aus bestehenden Ansprüchen. Falls Ausgaben auf Grund zu erwartender Einnahmen geleistet wurden und diese Einnahmen nicht im laufenden Haushaltsjahr einge-			

1102 Allgemeine Bewilligungen

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2008 1 000 €	Soll 2007 1 000 €	Ist 2006 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 05:

hen, dürfen diese Einnahmen, soweit sie in den folgenden Haushaltsjahren eingehen, nicht mehr zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.

3. Einnahmen fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen

- Der Europäische Sozialfonds (Art. 146 ff EG-Vertrag) ist das wichtigste Instrument der EU zur Förderung der Humanressourcen. Er fördert innerhalb der Europäischen Union Maßnahmen, die die nationale Arbeitsmarktpolitik ergänzen.
Im Jahr 2008 können sowohl Restmittel der Förderperiode 2000 - 2006 als auch Mittel der neuen Förderperiode 2007 - 2013 zur Auszahlung kommen.
- Bei Nachweis entsprechender Ausgaben können in 2008 für die Förderperiode 2000 - 2006 von der EU-Kommission Zahlungen von bis zu 1,5 Mrd. € geleistet werden. Auf die Bundes-/BA-Programme entfallen davon vermutlich ca. 280 - 350 Mio. €. Für die Förderperiode 2007 - 2013 können für Programme des Bundes bis zu 486 Mio. € in 2008 ausgezahlt werden, wenn entsprechende Ausgaben nachgewiesen werden.
Diese Angabe ist indikativ, da die entsprechenden Programme von der EU-Kommission noch nicht genehmigt worden sind.
- Die nationalen Kofinanzierungsmittel für die technische Hilfe sind ab dem Haushaltsjahr 2003 in dieser Titelgruppe zusammengefasst.
Für das Jahr 2008 werden ESF-Mittel im Rahmen der technischen Hilfe in Höhe von 4,8 Mio. € erwartet, die als zweckgebundene Einnahme bei Tit. 272 02 verbucht und über die Titel 427 59 bis 547 51 sowie Tit. 686 51 ausgezahlt werden.

427 59 -253	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungs- entgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige	545	530	222
	Haushaltsvermerk Die Ausgaben sind übertragbar.			
459 59 -253	Vermischte Personalausgaben	300	285	302
	Haushaltsvermerk Die Ausgaben sind übertragbar.			
542 51 -013	Öffentlichkeitsarbeit	460	449	197
	Haushaltsvermerk 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Aus den Ausgaben sind auch die Kosten für Porto, Verpackung und Versand von Veröffentlichungen zu leisten. 3. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder un- entgeltlich an Dritte abgegeben werden.			
544 51 -253	Forschung, Untersuchungen und Ähnliches	880	900	576
	Verpflichtungsermächtigung.....950 T€ davon fällig: im Haushaltsjahr 2009 bis zu.....50 T€ im Haushaltsjahr 2010 bis zu.....300 T€ im Haushaltsjahr 2011 bis zu.....600 T€			
	Haushaltsvermerk Die Ausgaben sind übertragbar.			

Allgemeine Bewilligungen 1102

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2008 1 000 €	Soll 2007 1 000 €	Ist 2006 1 000 €
Noch zu Titelgruppe 05:				
547 51 -253	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben Haushaltsvermerk Die Ausgaben sind übertragbar.	400	348	77
686 51 -253	Verwendung von Zuschüssen des Europäischen Sozialfonds zu laufenden Maßnahmen Erläuterungen Mitveranschlagt sind alle zur technischen Hilfe gehörenden Ausgaben, auch soweit es sich nicht um Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland handelt, und nicht zweckgebundene Mehreinnahmen zur Leistung von Mehrausgaben bei anderen Titeln, insbesondere bei den Titeln 427 59, 459 59, 542 51, 544 51 und 547 51 dienen.	-	-	408 510
686 52 -253	Verwendung von erwarteten Einnahmen aus Zuschüssen des Europäischen Sozialfonds zu Maßnahmen, für die Vorauszahlungen zu leisten sind	-	-	-
686 53 -253	Kofinanzierung der ESF-Bundesprogramme 2007 - 2013 Verpflichtungsermächtigung.....80 000 T€ davon fällig: im Haushaltsjahr 2009 bis zu.....50 000 T€ im Haushaltsjahr 2010 bis zu.....20 000 T€ im Haushaltsjahr 2011 bis zu.....10 000 T€ Haushaltsvermerk Die Ausgaben sind übertragbar.	70 000		
Titelgruppe 06				
Tgr. 06	Förderung der Eingliederung behinderter Menschen	(214 627)	(190 627)	
682 61 -299	Erstattung von Fahrgeldausfällen Haushaltsvermerk Die Ausgaben sind übertragbar. Erläuterungen Kostenerstattung an Verkehrsunternehmen im Rahmen der "unentgeltlichen Beförderung schwerbehinderter Menschen im öffentlichen Personenverkehr" gem. § 145 ff. Neuntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX). Ausgewiesen ist der Anteil des Bundes gem. § 151 SGB IX. Mehr wegen Anpassung an den Bedarf.	213 000	190 000	217 516
684 61 -252	Förderung zentraler Einrichtungen und von Maßnahmen des Behindertensports und der Eingliederung behinderter Menschen Haushaltsvermerk Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.	246	246	240

1102 Allgemeine Bewilligungen

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2008 1 000 €	Soll 2007 1 000 €	Ist 2006 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 684 61 (Titelgruppe 06):

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
-------------	---------

1. Förderung zentraler Einrichtungen des Behindertensports sowie der Fortbildung von Übungsleiterinnen und Übungsleitern sowie Sportärztinnen und Sportärzten.....	174
2. Förderung zentraler Maßnahmen und Schriften der medizinischen und der beruflichen Rehabilitation.....	72
Zusammen.....	246

684 62 Förderung von Maßnahmen und Projekten zum Anschub und zur Verbesserung der Inanspruchnahme Persönlicher Budgets nach § 17 SGB IX 750

Verpflichtungsermächtigung.....	1 000 T€
davon fällig:	
im Haushaltsjahr 2009 bis zu.....	500 T€
im Haushaltsjahr 2010 bis zu.....	500 T€

684 63 Zuschüsse zur Förderung der sozialen Eingliederung behinderter Menschen 381 381 381
-236

Haushaltsvermerk

Die Erläuterungen sind hinsichtlich der Ausgabenansätze der einzelnen Zuwendungsempfänger / Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO verbindlich. Abweichungen bedürfen der Einwilligung des Bundesministeriums der Finanzen.

Erläuterungen

Adresse und Bezeichnung	Finanzierungsanteil in Prozent		Soll 2008 1 000 €	Soll 2007 1 000 €	Ist 2006 1 000 €
	mit	ohne			
	Eigenmittel				
1	2	3	4	5	6

Institutionelle Förderung/Zuschüsse an Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO

Deutsche Vereinigung für Rehabilitation e.V.(DVfR).....	100,00	100,00	381	381	-
- aus Kap. 1102 Tit. 684 63					

684 64 eGovernment-Leistungen zur Teilhabe behinderter Menschen 250
-236

686 61 Beteiligung des europäischen Sozialfonds an der Initiative "Jobs ohne Barrieren" - - 502
-252

Haushaltsvermerk

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 272 02.

Allgemeine Bewilligungen 1102

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2008 1 000 €	Soll 2007 1 000 €	Ist 2006 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Abschluss des Kapitels 1102

Einnahmen

Steuern und steuerähnliche Abgaben.....				
Verwaltungseinnahmen.....		500	-	
Übrige Einnahmen.....		20 100	21 000	
Gesamteinnahmen.....		20 600	21 000	

Ausgaben

Personalausgaben.....		845	815	
Sächliche Verwaltungsausgaben.....		1 979	4 236	
Militärische Beschaffungen, Anlagen usw.....				
Schuldendienst.....				
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen).....		322 645	227 270	
Ausgaben für Investitionen.....		2 261	2 637	
Besondere Finanzierungsausgaben.....		-	-	
Gesamtausgaben.....		327 730	234 958	